

„Sekundäre Traumatisierung“ – wenn ich nicht (mehr) ertragen kann, was andere Menschen erleben und erlebt haben

Kurs Nr. S584

Das bringt Ihnen die Teilnahme:

- Die Teilnehmenden werden mit Berufsrisiken vertraut gemacht, aus denen Fehleinschätzungen und inadäquate Reaktionen in der psychosozialen Begleitung belasteter Menschen hervorgehen können, sowie mit Strategien, um dem entgegenwirken zu können.

Termin: Montag den 11. September 2023 in der Zeit von 09:00 - 16:00 Uhr

Trotz eines inzwischen inflationären Gebrauchs des „Trauma“-Begriffs, auch in der alltäglichen Sprache außerhalb unserer Fachlichkeit, findet er hier noch einmal Verwendung innerhalb unseres Arbeitsfeldes. „Sekundäre Traumatisierung“ entsteht dadurch, dass wir in helfenden Berufen mit dem oft tiefen Leid anderer Menschen konfrontiert werden. Bei Mitarbeitenden im Notfallsystem (Krankenwagen, Polizei- und Feuerwehreinätze) und im Justizsystem (Tatortfotografie, Gerichtsmedizin) kommt es eher zu Posttraumatischen Belastungsstörungen durch die direkte Konfrontation bei Einsätzen, Im sozialpsychiatrischen Arbeitsfeld kommen wir als empathisch Zuhörende mit schmerzlichen biografischen Inhalten, mit chronischem Leiden, und Gewalt- und Übergriffserfahrungen in Kontakt. Hierauf reagieren wir natürlich und manchmal kann es geschehen, dass meine Reaktion es mir schwermacht, für andere Menschen da zu sein – mir fehlen angemessene Reaktionsmöglichkeiten und mein Mitgefühl ist erschöpft.

Dozent: **Frau Hiltrud Kulwicki:** Dipl.- Sozialpädagogin, Heilpraktikerin für Psychotherapie; ausgebildet in Verhaltenstherapie und biodynamische Körperpsychologie, Die BRÜCKE Lübeck und Ostholstein gGmbH.

Inhalt:

- Entwicklung sekundärer Traumatisierung
- Wie kann ich erkennen, dass ich betroffen bin?
- Symptome: Körperlich, emotional, im Denken
- Auswirkungen auf persönliche Kontakte und Berufsethik
- Mögliche Fehler im fachlichen Vorgehen
- Vorbeugen und Anregung zur Bewältigung

Zielgruppe: Mitarbeitende, die sich vom Thema angesprochen fühlen

Kosten: € 169,- zzgl. 7% Mwst und incl. Verpflegung und Teilnehmerzertifikat

Anmeldung: FoCuS, Petra Pontow Katharinenstraße 11, 23554 Lübeck ☎ 0451-14008-61
E-Mail: info@bildungimfocus.de - **Anmeldeschluss: 28.08.2023**

Weitere Fortbildungsangebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.bildungimfocus.de